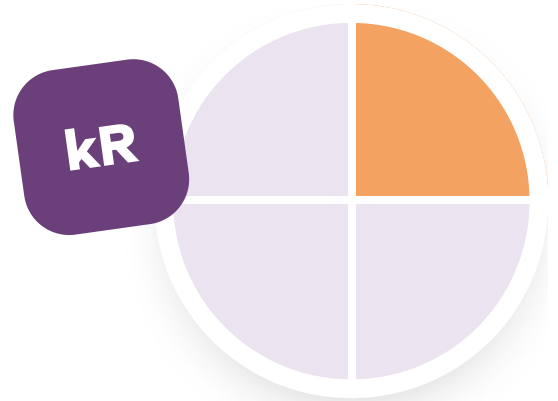




Übungsheft • Katholische Religion • Klasse 1

Ich bin einmalig

Erklärungen, 33 Aufgaben in drei Stufen und alle Lösungen mit Begründung.

Name _____

Datum _____

Das lernst du

- Ich weiß: Ich bin einmalig.
- Ich kenne die Goldene Regel.
- Ich kann drei Gotteshäuser nennen.

So arbeitest du mit dem Heft

- **Basis** zum Einstieg
- **Standard** zum Üben
- **Plus** zum Weiterdenken

Du musst nicht alles machen.
Fang bei Basis an. Die Lösungen stehen hinten im Heft.



Noch unsicher?

Scanne den Code. Dort wird das Thema Schritt für Schritt erklärt.

dysplus.de/lernen/grundschule/klasse-1/katholische-religion/kr-ich-bin-einmalig/ich-bin-einmalig

Kurz erklärt

Merksatz: Ich bin einmalig. Alle Menschen sind gleich viel wert. Behandle andere so, wie du behandelt werden möchtest.

Gotteshäuser

Menschen	Gotteshaus
Christinnen und Christen	Kirche
Jüdinnen und Juden	Synagoge
Musliminnen und Muslime	Moschee

Die Goldene Regel anwenden

- 1 Ich möchte nicht ausgelacht werden.
- 2 Also lache ich andere nicht aus.
- 3 Ich möchte, dass man mir hilft.
- 4 Also helfe ich anderen.

Typischer Fehler: Manche denken: Wer mehr hat, ist mehr wert. Alle Menschen sind gleich viel wert.

Tipp: Wenn dich etwas lange belastet, sprich mit einem Erwachsenen, dem du vertraust.

Einmalig und achtsam

1 Was passt? Kreuze an.

- a) Etwas, das ich gut kann, heißt _____. ☐ Farbe ☐ Fähigkeit
- b) Mutig ist eine _____. ☐ Zahl ☐ Eigenschaft
- c) Einmalig heißt: Es gibt mich nur _____. ☐ zwei Mal ☐ ein Mal
- d) Segnen heißt: Jemandem _____ wünschen. ☐ Streit ☐ Gutes
- e) Wer Stopp sagt, _____. ☐ ärgert andere ☐ achtet auf sich
- f) Christinnen und Christen glauben: Gott _____ jeden Menschen. ☐ kennt ☐ vergisst

2**Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.**

a) Jeder Mensch ist einmalig. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

b) Zwei Menschen sind genau gleich. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

c) Jesus hat die Kinder gesegnet. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

d) Zuhören ist achtsam. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

e) Man darf nie Stopp sagen. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

f) Hilfe holen bei Not ist petzen. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

Zusammenleben

3 Setze das Wort ein.

- a) Die Goldene Regel steht in der _____.
- b) Alle Menschen sind gleich viel _____.
- c) Das Gotteshaus der Juden heißt _____.
- d) Das Gotteshaus der Muslime heißt _____.
- e) Das Gotteshaus der Christen heißt _____.

4 Welche Antwort passt zur Goldenen Regel?

- a) Ben möchte nicht ausgeschlossen werden. ☐ schließt aus ☐ schließt nicht aus
Er _____ andere.
- b) Mia möchte, dass man ihr hilft. Sie _____ anderen. ☐ hilft nicht ☐ hilft
- c) Tom möchte freundlich begrüßt werden. Er _____ ☐ begrüßt ☐ ignoriert
andere freundlich.
- d) Lea möchte nicht ausgelacht werden. Sie _____ ☐ lacht nicht aus ☐ lacht aus
_____ andere.
- e) Can möchte, dass man ihm zuhört. Er _____ anderen ☐ hört nicht ☐ hört
gut zu.

5**Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.**

a) Alle Kinder glauben dasselbe. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

b) Wir behandeln alle mit Respekt. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

c) Wer mehr hat, ist mehr wert. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

d) Man darf freundlich nachfragen, wenn man ein Fest nicht kennt. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

Nachdenken und aufschreiben

6 Schreibe über dich. Du musst nichts zeigen, wenn du es nicht möchtest.

a) Was kannst du gut? Schreibe einen Satz.

b) Wie bist du? Schreibe einen Satz mit einer Eigenschaft.

c) Was machst du gern mit anderen? Schreibe einen Satz.

7 Schreibe auf.

a) Nenne eine Möglichkeit, achtsam zu sein.

b) Jemand sitzt allein in der Pause. Was kannst du tun?

c) Wie kannst du die Goldene Regel heute anwenden?

d) Wie heißen die Gotteshäuser von Christen, Juden und Muslimen?

Kannst du das schon?

Kreuze an, wie sicher du dich fühlst. Hier gibt es kein Richtig oder Falsch.

Ich kann ...	sicher	fast	noch nicht
Ich weiß: Ich bin einmalig.	☐	☐	☐
Ich kenne die Goldene Regel.	☐	☐	☐
Ich kann drei Gotteshäuser nennen.	☐	☐	☐

Tipp: Bei „noch nicht“ schau dir „Kurz erklärt“ vorne im Heft noch einmal an oder scanne den Code auf dem Deckblatt. Dann probierst du die Aufgaben noch einmal.

Lösungen

Erst selbst lösen, dann vergleichen. Bei vielen Aufgaben steht die Begründung dabei.

●○○ Basis: Einmalig und achtsam

1 Was passt? Kreuze an.

a) Fähigkeit

→ Gut können nennt man Fähigkeit.

c) ein Mal

→ Das Wort enthält ein Mal.

e) achtet auf sich

→ Stopp sagen ist erlaubt.

b) Eigenschaft

→ Mutig beschreibt, wie jemand ist.

d) Gutes

→ Beim Segnen wünscht man Gutes.

f) kennt

→ So glauben es Christinnen und Christen.

2 Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.

a) Stimmt.

b) Stimmt nicht. Richtig:
Jeder Mensch ist
einmalig.

c) Stimmt.

d) Stimmt.

e) Stimmt nicht. Richtig:
Man darf immer Stopp
sagen.

f) Stimmt nicht. Richtig:
Hilfe holen bei Not ist
kein Petzen.

●●○ Standard: Zusammenleben

3 Setze das Wort ein.

**a) Die Goldene Regel steht
in der Bibel.**

**b) Alle Menschen sind gleich
viel wert.**

**c) Das Gotteshaus der Juden
heißt Synagoge.**

**d) Das Gotteshaus der
Muslime heißt Moschee.**

**e) Das Gotteshaus der
Christen heißt Kirche.**

4 Welche Antwort passt zur Goldenen Regel?

a) schließt nicht aus

→ Er behandelt andere so, wie er behandelt werden möchte.

b) hilft

→ Sie hilft, so wie sie es sich wünscht.

c) begrüßt

→ Er begrüßt, wie er selbst begrüßt werden möchte.

d) lacht nicht aus

→ Sie lacht andere nicht aus.

e) hört

→ Er hört zu, so wie man ihm zuhören soll.

5 Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.

a) Stimmt nicht. Richtig:

Menschen glauben
Verschiedenes.

b) Stimmt.

c) Stimmt nicht. Richtig:

Alle Menschen sind gleich
viel wert.

d) Stimmt.

●●● Plus: Nachdenken und aufschreiben

6 Schreibe über dich. Du musst nichts zeigen, wenn du es nicht möchtest.

a) Zum Beispiel: Ich kann gut malen.

→ Nimm eine Fähigkeit.

b) Zum Beispiel: Ich bin lustig.

→ Nimm ein Wort wie mutig, ruhig, lustig.

**c) Zum Beispiel: Ich spiele gern mit
Freunden.**

→ Denke an einen schönen Tag.

7 Schreibe auf.

**a) Zum Beispiel: Ich höre zu, wenn jemand
spricht.**

→ Du kannst zuhören, helfen oder Stopp sagen.

**b) Zum Beispiel: Ich frage, ob er mitspielen
möchte.**

→ Frage freundlich.

**c) Zum Beispiel: Ich helfe jemandem, so wie
ich Hilfe möchte.**

→ Denke: Was wünsche ich mir?

d) Kirche, Synagoge und Moschee.

→ Christen, Juden, Muslime.